

Bastian crazy in Love

Von abgemeldet

Kapitel 8: Party und Abreis

Kapitel 8: Party und Abreise

Nu als info ich werde jetzt nicht ständig englisch schreiben... weil die können ja zum teil auch deutsch und außerdem ist das ein bisschen nervig ständig zu übersetzen aber Manchmal werde ich das vllt. noch machen... ihr könnt euch ja auch denken wer in welcher Sprache spricht zur Not schreib ich es auch noch in Klammern da hinter ^^

So jetzt geht's aber los....

-23:10 im Club "de Pola"-

Sabrina saß auf einer Couch die eine Form eines Halbmondes hatte. In der Mitte war ein kleiner runder Tisch.

Neben ihr saß noch Lukas. Bastian war los gegangen um was zu trinken zu besorgen. Klinsi hatte schon eine Runde ausgegeben und danach hatten sich alle aufgeteilt.

"Und was sagst du zum Spiel?" fragte Lukas Sabrina. "Mhm... es war ein sehr fließendes Spiel mit vielen Doppelpässen. Aber dein Tor hat mir auch sehr gut gefallen." erzählte Sabrina ihm ihre Meinung.

"Und was ist mit meinem Tor?" fragte nun Bastian gespielt beleidigt der wieder da war und drei Getränke in den Händen hielt und diese auf den Tisch absetzte.

"Deins war billig und meins war Weltklasse. Hast ja Sabrinas Meinung gehört." stichelte Lukas grinsend.

"Ach heute gar nicht überheblich..." meinte Bastian nur darauf und setzte sich neben Sabrina. So kam es das Sabrina jetzt zwischen den beiden saß.

"Such dir lieber eine neue Begleitung. Ich werde nämlich jetzt noch ein bisschen mit Sabrina über das Spiel reden. Die hat mal Ahnung vom Fußball was man von dir nicht gerade behaupten kann." sagte Lukas grinsend zu Bastian. Um seine Worte zu verdeutlichen legte er einen Arm um Sabrina.

Bastian warf ihm einen kurzen Killerblick zu, doch danach konnte Lukas sich nicht mehr halten. Er musste einfach loslachen.

"Haben wir was verpasst?" fragte dann plötzlich Toni der gerade mit Marta aufgetaucht war. Er warf ein Blick auf Bastian und dann auf Lukas. Die beiden sahen so aus als hätten sie mal wieder nur rumgealbert und Blödsinn im Kopf. So wie man sie halt kennt.

Bastian stand auf setzte sich zwischen Sabrina und Lukas und meinte dann zu Lukas "Du willst mich doch wohl nicht mit meiner eigenen Freundin betrügen!?" (ihr wisst schon Schweinski... Lukas und Schweini ein paar... beste freunde... und so halt..^^)
"Nein, dass würde ich nie tun." sagte Lukas und danach fielen die beiden in schallendes Gelächter. Toni und seine Freundin besahen sich dies mit komischen Blicken.

Danach setzte Toni sich neben Lukas und Marta setzte sich zu Sabrinas linken. Die drei Spieler vom FC Bayern unterhielten sich über das Spiel und Sabrina und Marta unterhielten sich über die Jungs und ihre letzten Modelaufträge. (worüber denn sonst?^^)

Zweieinhalb Stunden später hatten alle schon gut was getrunken, weshalb am Tisch auch gute Stimmung herrschte. Lukas riss einen Witz nach dem anderen oder erzählte irgendwelche peinlichen Storys über die anderen Spieler oder Trainer.

Toni und Bastian hörten begeistert zu. Alle paar Minuten hörte man dann auch immer lautes Gelächter.

Sabrina und Marta sahen sich das Spektakel an und konnten sich das Grinsen nicht verkneifen, da es zu komisch aus sah wie die drei sich Storys erzählten und lachten. Besonders gut sah es auch aus, da alle schon öfters zum Glas gegriffen hatten.

Nach einiger Zeit stand Bastian auf und zog Sabrina mit sich. Sabrina fragte verwundert "Was kommt denn jetzt?"

Bastian sagte nichts sondern zog sie einfach mit sich zur Tanzfläche.

Dort angekommen dreht er sich zu ihr um und sagte "Tanzen. Bevor ich mir Lukas nicht jugendfreie Story über Cristiano Ronaldo anhören muss." Sabrina grinste doch als sie den Namen hörte erinnerte sie sich an früher. Lange konnte sie jedoch nicht darüber nachdenken, da das nächste Lied gespielt wurde.

Die beiden bewegten sich zum Takt der Musik. Sabrina tanzte nah an Bastian, der wiederum seine Arme um ihren Rücken legte und sie noch näher zog.

Das nächste Lied war ein ruhiges Lied. Sabrina legte ihre Hände um seinen Nacken und er zog sie in seine Arme. Die beiden genossen die Zweisamkeit, da der Tag schon ein bisschen stressig war.

Nach diesem Lied gingen sie zurück zu den anderen. Die meisten waren schon wieder beim Hotel, doch mit dem Taxi oder zu Fuß, da der Bus weg war.

Eine weitere Stunde später kamen auch Sabrina und Bastian vor dem Hotel an, wo sogar noch Fotografen waren obwohl sie mit zu den Letzten gehörten.

Bastian zog Sabrina an der Hand mit auf sein Zimmer. Heute sollte sie bei ihm übernachten, da sie sich die letzten zwei Tage nicht gesehen hatten.

Bastian schloss die Tür auf und trat ein, Sabrina hinter her. Er legte den Schlüssel weg, kam auf Sabrina zu und gab ihr einen fordernden Kuss. Langsam drückte er sie Richtung Bett.

Sabrina erwiderte nur zu gern den Kuss und schlang ihre Arme um seinen Nacken.....

-Nächster Morgen-

Sabrina wachte auf und öffnete verschlafene Augen. Vor ihr lag Bastian, der anscheinend noch im tiefen Schlaf war. Sie drehte sich zur anderen Seite und sah auf die Uhr. >Schon 11:00 Uhr...<

Da Sabrina auf den Balkon wollte um etwas frische Luft zu schnappen zog sie sich eine von Bastians schwarzen Boxershorts an. Ihr rotes Top von gestern hatte sie noch an. Sie schob die Tür auf und ging raus. Erst atmete sie tief ein und danach streckte sie sich erst mal ausgiebig.

“Morgendlicher Frühsport oder was?” fragte Lukas mit einem breiten Grinsen, der auf dem Balkon neben an stand. “Kann man so wohl nennen” meinte Sabrina darauf auch grinsend. “Na dann. Wo steckt denn unser heißgeliebter Mädchenschwarm?”
“Der ist noch im Land der Träume” sagte Sabrina während sie sich ans Geländer lehnte. “Ach, war wohl gestern zu viel. Und dabei hat er meine beste Story verpasst. Also ich geh dann jetzt erst mal frühstücken. Tschau” danach verschwand Lukas wieder.

Als er von dieser Story sprach viel Sabrina wieder ein was Bastian noch gesagt hatte “...nicht jugendfreie Story über Cristiano Ronaldo..”
>...mhm wie es Cristiano wohl geht? Ich hab ihn schon ewig nicht mehr gesehen...< So in Gedanken bemerkte Sabrina gar nicht wie jemand zu ihr auf den Balkon kam. Erst als sich zwei starke Arme um ihren Bauch schlangen bemerkte sie Bastian. “Morgen” sagte Sabrina “Morgen” kam es noch leicht verschlafen von ihm. Seinen Kopf versteckte er in ihrer Halsbeuge, da ihn das Sonnenlicht zu sehr blendete.

“Wollen wir auch runter frühstücken?” fragte dann Bastian nach einiger Zeit der Stille. “Mhm..” antwortete Sabrina.
Danach zogen sie sich an um danach runter in den Esssaal zu gehen. Sabrina hatte sich einfach ihre dunkelblaue Jeans von gestern übergezogen. Nur die schwarze Jacke ließ sie weg, da es recht warm war.

Unten im Esssaal waren auch schon andere Spieler der Mannschaft versammelt. Gerade als Sabrina und Bastian den Saal betraten schallte auch schon eine Stimme zu ihnen rüber. “HEY! Bastian auch mal endlich wach?” fragte Lukas mit einem riesigen Grinsen im Gesicht.
“Ja bin ich. Aber ich sehe wenigstens nicht so schlimm aus wie du.” meinte Bastian auch grinsend während sie zu dem Tisch liefen, wo Lukas und auch Toni mit Marta und Ribery saßen.

Bastian setzte sich neben Lukas und Sabrina ihm gegenüber neben Marta, die sie auch gleich begrüßte.
“Das heißt Rache. Was hältst du von einem Match auf der X-Box wenn wir wieder in München sind?” forderte Lukas Bastian heraus. “Gerne” sagte Bastian nur darauf.
“Jetzt kommt das wieder” meinte Toni konnte sich aber ein Grinsen nicht verkneifen genauso wenig wie Ribery. “Ich glaub der Trainer möchte euch so motiviert lieber auf dem Platz oder beim Training sehen” meinte nun auch Ribery lächelnd.
Sabrina sah sich das Schauspiel nur grinsend an. >Die haben auch keine anderen Probleme....<

"So ist das immer. Kannst dich schon mal dran gewöhnen" sagte dann Marta zur ihr und musste dabei auch leise Lachen. Sabrina stimmt in das Lachen mit ein.

Dies erweckte nun aber die Aufmerksamkeit der vier Bayernspieler. Die vier sahen zu den beiden Frauen rüber und Toni fragte als erster was los sei "Was ist denn so witzig?" und sah zwischen den beiden Frauen hin und her.

"Ach nichts..." meinte Marta, Sabrina vollendete ihren Satz "Nur Frauengespräche.." Danach fielen sie wieder ins schallende Gelächter. Die vier anderen verstanden nur Bahnhof.

Darauf meinten Lukas und Ribery gleichzeitig "Frauen!!" und schüttelten die Köpfe.

"Ach habt ihr den schon in die Zeitung gesehen? Ihr seid wieder Gesprächsstoff Nummer eins" meinte dann Lukas wieder an Bastian und Sabrina gewandt.

Sabrina ließ den Kopf hängen und meinte "Och, nicht schon wieder"

"Wieso? Heute steht da doch nur positives drin" erzählte Lukas weiter und reichte Sabrina die Zeitung, natürlich die BILD.

Sabrina sah sich die Rückseite an. Da war ein großes Bild von ihr und Bastian nachdem Spiel, als er zu ihr gekommen war und sie sich küssten. Und da stand dann : Hier küsst Schweini seine neue Freundin die ihn auch schon tatkräftig im Fußball unterstützt.

Sabrina staunte etwas, doch dann sah sie weiter und erblickte ein Bild das bei den Reportern gemacht wurde: Schweini weicht nicht von ihrer Seite. Dann ging ihr Blick weiter runter zu dem Artikel doch was sie da las war dann doch wohl der größte Schock: Das neue Fußballtraumpaar. Und dann lass sie noch weiter.

Sie drehte ihren Kopf zu Marta und sagte "Was hast du den denn alles erzählt?" "Ich würde sagen die Wahrheit" meinte Marta und grinste. Sabina musste nun auch grinsen. "Die sind ja leicht zu beeinflussen" meinte Sabrina dann noch immer grinsend. Danach sah auch Bastian sich die Seite an und war auch erstaunt über die positiven Aussagen.

-Später am Nachmittag-

Die Spieler der Mannschaft standen schon draußen auf dem Platz vor dem Bus. So auch Bastian und Sabrina.

"Wann wirst du nach kommen?" fragte er Sabrina. "Mein Flieger geht erst in zwei Stunden. Die Möbelpacker sind schon bei meiner Wohnung und hohlen die restlichen Sachen." erzählte sie ihm.

"Mhm... ich muss dann auch, der Bus will los fahren." sagte er noch bevor er ihr einen kurzen sanften Kuss auf den Mund drückte. Danach verschwand er im Bus.

Sabrina lief, nachdem der Bus losgefahren war zurück zu ihrer nun alten Wohnung. Dort wurden nun die letzten Sachen raus geholt. Als Sabrina in ihre Wohnung eintrat kam auch schon der Möbelpacker auf sie zu "So, wir haben alles. In etwa zwei Tagen werden diese Sachen dann ankommen." sagte er noch bevor er mit den anderen Leuten verschwand.

Sabrina sah sich ihre nun leere Wohnung an. Ihr Umzugskartons hatte sie schon nach München geschickt, heute mussten nur noch die größeren Sachen wie Schränke abgeholt werden.

>So leer erkennt man sie gar nicht wieder... < Sabrina lief zu der großen Fensterfront und sah sich fürs erste zum letzten mal Hamburg an. >Es war die richtige

Entscheidung...< dachte sie noch bevor sie sich ihre Tasche schnappte und mit ihrem Auto zu Claudia fuhr um sie abzuholen.
Claudia wartete mit einer Tasche in der Hand auch schon auf sie.

Eine halbe Stunde später saßen die beiden im Flieger auf den Weg nach München. Ein neues Kapitel ihres Leben würde für sie beginnen. Doch was wird passieren?

So fertig... man könnte fast sagen das war jetzt so der erste teil der ff
Aber keine sorge es wird schnell weiter gehen...^^
Kommis sind wie immer willkommen

Lg sabrina007